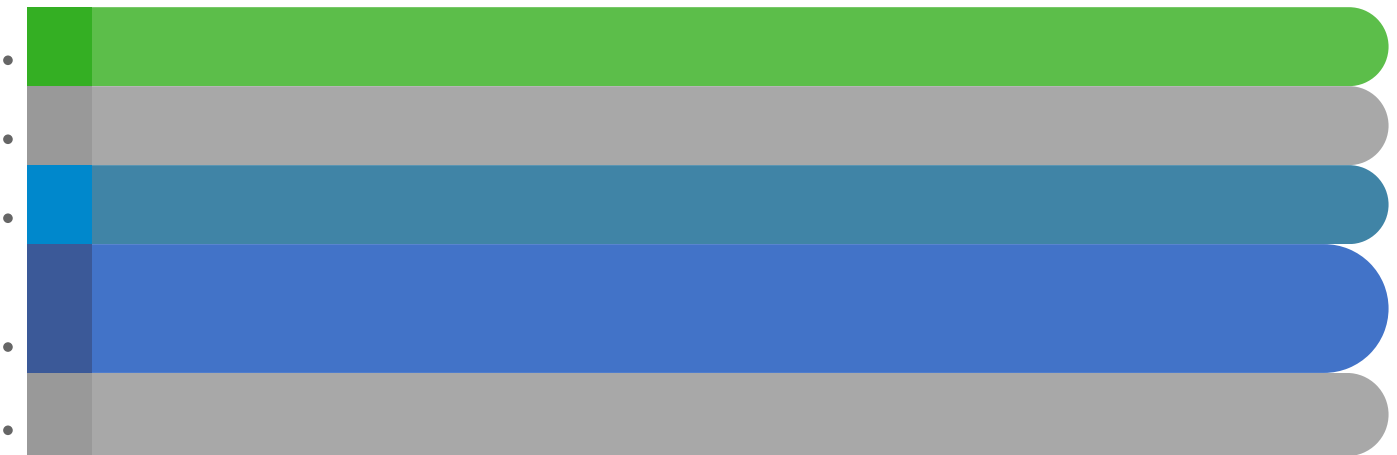


Teile mit deinen Freunden:



Lesezeit: ca. 2 Minuten

Heute lernen unsere Kinder sehr viel in der Schule, aber einige Kinder wissen nicht, was sie tun wollen, oder sie können nicht entscheiden, welche Arbeit sie lernen, weil es so viele Jobs gibt, die sie tun können. Heute möchte ich einen kurzen Überblick über das Bildungssystem in unserem Land geben und wie es unsere Kinder auf das zukünftige Leben vorbereitet. Erstens werde ich die Vorteile aufzeigen, zweitens die Nachteile, ich versuche, einen Ansatzpunkt für eine Lösung zu geben und am Ende werde ich eine kurze Zusammenfassung dieses Problems geben. Ein Vorteil ist, dass man sehr viel lernt, um eine hohe Allgemeinbildung zu erhalten. Ein weiterer Vorteil ist, dass Sie sehr viele Jobs wählen können. Sie können im medizinischen, biologischen, chemischen, technischen oder sozialen Bereich arbeiten. In diesem Teil unserer Gesellschaft gibt es keine Grenzen. Der letzte Vorteil, den ich denke, ist, dass man viele Wege der Bildung gehen kann. Nach der Grundschule können Sie zwischen Gymnasium und Gymnasium wählen. Wenn Sie die Prüfung an der Mittelschule bestanden haben, können Sie arbeiten gehen, ins Gymnasium, zur Fachhochschule oder sonst etwas. Nach dem Abitur (Abitur in **Deutschland**, **Litauen**, Finnland und Estland) im Gymnasium kann man wählen zwischen Universität, Beruf oder so etwas. Vollkommen gesagt, es gibt auch keine Grenzen, aber es gibt auch Nachteile in

unserem Bildungssystem. Eine davon ist, dass einige Bundesländer keine Prüfungen aus

anderen Bundesländern akzeptieren. Sie können also nur dort arbeiten oder studieren, wo Ihre Prüfung akzeptiert wird. Der zweite Nachteil ist, dass unsere Kinder Dinge in der Schule lernen, die sie nicht genau wissen müssen, weil sie sie in ihrem zukünftigen Leben nicht brauchen. Meiner Meinung nach müssen sie die Allgemeinbildung von der 1. bis zur 7. oder 8. Und dann können sie dort bis zur 10. Klasse oder im Gymnasium bis zur 12. Klasse gehen, denn im Alter von 13 oder 14 Jahren weiß man, was man tun will. Natürlich haben die Schüler Deutsch oder Mathematik, aber die anderen Fächer müssen mit der Arbeit, die die Kinder machen wollen, verbunden sein. Außerdem müssen die Prüfungen in jedem Bundesland gleich sein, dass der Schüler dort arbeiten oder studieren kann, wo er will. Schließlich kann man sagen, dass es in unserem Land einen hohen Wissensstand gibt, aber die Ausbildung, die unsere Kinder erhalten, bereitet sie nicht wirklich auf ihr zukünftiges Leben vor. Ich denke, dass **unser Bildungssystem** in den nächsten Jahren revidiert werden muss, weil es einer der wichtigsten Bestandteile unseres Lebens ist.